

Erratum zum Titel „Lastannahmen im Bauwesen“ ISBN 978-3-410-21732-9

Leider befindet sich in diesem Titel auf der Seite D.6
ein Fehler in Tafel D.3. Die korrigierte Tafel
drucken wir an dieser Stelle ab
(die korrigierten Stellen sind gelb hinterlegt).

Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen.
Ihr Beuth-Verlag

Tafel D.3: Charakteristische Werte der lotrechten Nutzlasten für Decken, Treppen, Balkone und Dächer nach DIN EN 1991-1-1/NA:2010.12, Tabellen 6.1DE und 6.10DE (Fortsetzung)

Kategorie		Nutzung	Beispiele	q_k in kN/m ²	Q_k in kN
D	D1	Verkaufsräume	Flächen von Verkaufsräumen bis 50 m ² Grundfläche in Wohn-, Büro- und vergleichbaren Gebäuden	2,0	2,0
	D2		Flächen in Einzelhandelsgeschäften und Warenhäusern	5,0	4,0
	D3		Flächen wie D2, jedoch mit erhöhten Einzellasten infolge hoher Lagerregale	5,0	7,0
E ⁶⁾	E1.1	Fabriken, Lager und Werkstätten, Ställe, Lagerräume und Zugänge	Flächen in Fabriken ²⁾ und Werkstätten ²⁾ mit leichtem Betrieb, Flächen in Großviehställen	5,0	4,0
	E1.2		Allgemeine Lagerflächen, einschließlich Bibliotheken	6,0 ³⁾	7,0
	E2.1		Flächen in Fabriken ²⁾ und Werkstätten ²⁾ mit mittlerem oder schwerem Betrieb	7,5 ³⁾	10,0
T ⁴⁾	T1	Treppen und Treppenpodeste	Treppen und Treppenpodeste in Wohngebäuden, Bürogebäuden und Arztpraxen ohne schweres Gerät	3,0	2,0
	T2		Treppen und Treppenpodeste, die nicht in T1 oder T3 eingeordnet werden können	5,0	2,0
	T3		Bei Tribünen ohne feste Bestuhlung als Fluchtweg dienende Zugänge und Treppen	7,5	3,0
Z ⁴⁾		Zugänge, Balkone und Ähnliches	Dachterrassen, Laubengänge, Loggien usw., Balkone, Ausstiegspodeste	4,0	2,0
H		nicht begehbare Dächer ⁵⁾		-	1,0

¹⁾ Für die Weiterleitung der Lasten auf stützende Bauteile darf der angegebene Wert um 0,5 kN/m² abgemindert werden.

²⁾ Nutzlasten in Fabriken und Werkstätten gelten als vorwiegend ruhend. Im Einzelfall sind sich häufig wiederholende Lasten je nach Gegebenheit als nicht vorwiegend ruhende Lasten einzuordnen.

³⁾ Bei diesen Werten handelt es sich um Mindestwerte, gegebenenfalls sind höhere Lasten zu berücksichtigen.

⁴⁾ Für Einwirkungskombinationen nach DIN EN 1990:2010.12 sind die Einwirkungen der Nutzungskategorie des jeweiligen Gebäudes oder Gebäudeteils zuzuordnen.

⁵⁾ Begehrbar für übliche Erhaltungsmaßnahmen und Reparaturen.

⁶⁾ Für Lagerflächen, die mit Gabelstapler befahren werden, gelten die Werte gemäß Tafel D.6.